



VERBANDPÄCKCHEN

Produktbeschreibung und Zweckbestimmung

Die Verbandpäckchen sind in einer leicht zu öffnenden Steril-Set Packung verpackt, die die sterile Applikation ermöglicht. Eine spezielle Wundauflage verhindert ein Verkleben der Wunde.

Zusammensetzung

Viskose, Nylon, Polypropylen, Polyethylen, Ethylen-Methacrylsäure Copolymer

Normative und gesetzliche Anforderungen

Verbandpäckchen ist ein Medizinprodukt nach MPG, Klasse Is, Regel 4 und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG.

Das Verbandpäckchen entspricht den Anforderungen der DIN EN 13151 und 53923.

Die Sterilisation erfolgt entsprechend der DIN EN 11137.

Das Produkt enthält keine gefährlichen toxischen Substanzen gemäß REACH. Es trägt CE- und DIN EN ISO 15223-1- Kennzeichnung auf allen Verpackungsstufen.

Verpackung

Primärverpackung: Papier-Folie-Verpackung

Sekundärverpackung: PE-Beutel

Tertiärverpackung: Karton aus Zellulose

Lagerung

Trocken und staubfrei, vor Sonneneinstrahlung schützen.

Das Produkt trägt die aus den Konformitätsverfahren der Richtlinie vorgegebene $\text{C} \text{€}$ – Kennzeichnung

